

Protokoll über die 52 Sitzung des Ortreilrates Zwätzen

Termin: 13.03.2024, 19:00 Uhr

Ort: Staatliche Grundschule „Schule am Rautal“, Schreckenbachweg 3, 07743 Jena

Sitzungsleiter: Herr Dr. W. Kühner

Ortsteilrat	A – anwesend UE – unentschuldigt abwesend	E – entschuldigt abwesend (v) - verspätet	
Dr. Kühner, Waldemar	Ortsteilbürgermeister		
Tischendorf, Marc	stellv. Ortsteilbürgermeister		
Dittrich, Jens	stellv. Ortsteilbürgermeister		
Sommer, Dirk	stellv. Ortsteilbürgermeister		
Kirmse, Philipp	Schriftführer		
Dieter, Kujat			
Obst, Steffen			
Pikarski, Ina			
Frolik, Sebastian			
Dr. Weyhausen, Andreas			
Schlüter, Roy			
Gäste:			
Thomas, Jens			
Wöckel, Reinhard			

Vertretung für den Schriftführer: Sebastian Frolik

Tagesordnung

1. Abstimmung über die Tagesordnung der 52. Sitzung des OTR
2. Abstimmung über die Niederschrift über die 51. Sitzung des OTR am 21.02.2024
3. Bürgerfragestunde
4. Neuer Stadtteil auf dem Jägerberg – Ein Projekt des Kandidaten der Partei „Die Linke“ für die Wahl des Oberbürgermeisters Jena, Herrn Jens Thomas
Gast: Herr Jens Thomas (angefragt)
5. Wahlen in Zwätzen 2024
6. Mittelverwendung 2024
7. Vorbereitung der OTR-Sitzung mit den OB-Kandidaten am 17.04.2024 (Fragenkatalog)
8. Vorbereitung der Sitzung des Stadtrates am 20.03.2024 (Themen mit Zwätzener Bezug)
9. Sonstiges

Inhalt

zu TOP 52.1 Abstimmung über die Tagesordnung der 52. Sitzung des OTR

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

zu TOP 52.2 Abstimmung über die Niederschrift über die 51. Sitzung des OTR am 21.02.2024

Das Protokoll zur 51. Sitzung des Ortsteilrates am 21.02.2024 wurde mit den eingebrachten Änderungen mit zwei Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

zu TOP 52.3 Bürgerfragestunde

Entfällt, da keine BürgerINNEN anwesend waren.

zu TOP 52.4 Neuer Stadtteil auf dem Jägerberg – Ein Projekt des Kandidaten der Partei „Die Linke“ für die Wahl des Oberbürgermeisters Jena, Herrn Jens Thomas

Gast: Herr Jens Thomas (angefragt)

Begrüßung der Gäste von der Fraktion „Die Linke“ des Jenaer Stadtrates.

Thema des Gespräches war die Reaktivierung der Diskussion um die Wohnbebauung des Jägerbergs, welche seitens der Fraktion „Die Linke“ neu initiiert werden soll. Im Rahmen des Gespräches wurde kurz über die stattgefundenene Inaugenscheinnahme des Areals berichtet.

Beide Gäste führen aus:

Trotz kritischer Stimmen seitens der Stadt, sollte die Fragestellung zur Wohnbebauung noch einmal aufgegriffen und Potentiale (Chancen) sowie Risiken neu bewertet werden. Dies sollte unter Einbeziehung der BürgerINNEN Zwätzens erfolgen. Seitens der Fraktion wurde das Thema Ende des vergangenen Jahres noch einmal aufgegriffen, Kontakt mit dem Investor aufgenommen und ein Vorort Termin vereinbart. Medien wie Strom, Telekom und Wasser sollen in unmittelbarer Nähe bereits anliegen. Der Investor berichtet über Schwierigkeiten mit der Stadt in Kontakt zu treten. Andere Projekte in anderen Städten sind seitens des Investors nachweisbar. Im Neujahrsgespräch wurde der Fraktion seitens der Stadt vermittelt, dass die Planungen für die Bebauung mit einem Solarpark unter Beteiligung der „Bürgerenergie Jena“ bereits vorangeschritten sind. Ungeachtet dessen will die Fraktion die Diskussion neu eröffnen. Ihr geht es um die Machbarkeit des Projektes, wohlwissend, dass der Zeithorizont sehr lang ist. Es besteht das Bewusstsein, dass der Weg nur mit der Bürgerschaft und dem OTR gemeinsam beschritten werden kann.

Seitens des Ortsteilrates wird kritisch hinterfragt, dass bspw. das Areal Oelste noch nicht voll vermarktet und fertiggestellt ist. Auch besteht möglicherweise noch bei anderen Objekten Potential wie z. B. dem Institut. Bei der Konzeption muss auch die Anbindung an den Nahverkehr sowie der Winterdienst bedacht werden. Die Seriosität des Investors sollte gut geprüft werden. Die Entwicklung des Projektes muss mit dem Klimaaktionsplan und der Frischluftzufuhr für die Stadt konform gehen. Die Philosophie der Stadt ist eher die Verdichtung und damit die Stadt der kurzen Wege.

zu TOP 52.5 Wahlen in Zwätzen 2024

Die wichtigsten Wahlbestimmungen werden bekanntgegeben sowie die Einreichung der Wahlvorschläge besprochen.

zu TOP 52.6 Mittelverwendung 2024

Bezüglich der Mittelverwendung gibt es Einwände zu den Positionen 3 und 6. Beide Positionen werden korrigiert. Hr. Dr. Kühner wird die Möglichkeit der Förderung der „Zwätzenpost“ durch die Stadt Jena anfragen.

Die Mittelverwendung wird einstimmig angenommen.

zu TOP 52.7 Vorbereitung der OTR-Sitzung mit den OB-Kandidaten am 17.04.2024 (Fragenkatalog)

Die Abstimmung über die Einladung der AfD wird diskutiert.

Die Einladung der AfD soll mit 5 Stimmen dafür, 1 Enthaltung und 2 Gegenstimmen erfolgen.

zu TOP 52.8 Vorbereitung der Sitzung des Stadtrates am 20.03.2024 (Themen mit Zwätzener Bezug)

Hr. Dr. Kühner stellt den Beschluss zum Jenaer Baulandmodell vor. Die Stadtratsbeschlussvorlage ist einsehbar. Auch wird der Beschluss zur Entwicklung der Feuerwehr vorgestellt.

zu TOP 52.9 Sonstiges

Hr. Dr. Kühner berichtet:

Dass Zwätzen eine Sitzbank für den Friedhof erhält. Die Auswahl des Standortes muss noch getroffen werden.

Standfestigkeitskontrollen der Grabsteine werden in naher Zukunft durchgeführt.

Der Glasfasernetzausbau soll ab April starten. Des Weiteren werden ab Mitte April Gas- und Stromleitungen erneuert, wofür Straßensperrungen erforderlich sind.

An der letzten OTR Sitzung am 15.05.2024 soll eine Wanderung stattfinden mit Treffpunkt um 18:00 Uhr am Parkplatz von Netto.

Die Pflege des Internetauftrittes wird diskutiert.